Aktuelles aus unserer Gemeinde

UNTERNBERG

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

September | Nr. 4/2025

Liebe Unternbergerinnen, liebe Unternberger!

Ereignisreiche Monate liegen hinter uns, und ich durfte bei vielen Veranstaltungen und Sitzungen persönlich teilnehmen. Es war mir eine große Freude, die Vielfalt und den starken Zusammenhalt unserer Gemeinde hautnah zu erleben.

Ein besonderer Höhepunkt war die Florianifeier unserer Freiwilligen Feuerwehr, die den engagierten Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden für die Sicherheit in Unternberg würdigte. Ein weiteres Highlight war der Landes-Feuerwehrjugendbewerb, den wir heuer als Gastgebergemeinde ausrichten durften, ein starkes Zeichen für Gemeinschaftssinn, Teamgeist und die Zukunft unserer Feuerwehr.

Auch im kirchlichen Leben gab es bewegende Momente. Die Erstkommunion unserer Kinder sowie die beiden Prangtage standen ganz im Zeichen von Glauben und gelebter Tradition. Derzeit wird das Dach unserer Pfarrkirche saniert, wobei sich die Gemeinde mit einem Drittel an den Kosten beteiligt.

Frau Christine Pfeifenberger gratuliere ich, die bei der Jahreshauptversammlung der Trachtenfrauen einstimmig wieder als Obfrau bestätigt wurde. Weiters Herrn Simon Lüftenegger, der das Amt des Obmanns im Obst- und Gartenbauverein übernommen hat sowie dem neuen Ortsbauernobmann Manfred Graggaber. Allen wünsche ich viel Erfolg und Freude in ihren wichtigen Funktionen.

Mein besonderer Dank gilt Fritz Wieland, dem Obmann des Brandhilfevereins, für seinen unermüdlichen Einsatz.

Ein weiteres Highlight war das Musical der Schülerinnen und Schüler der Volksschule, eine beeindruckende und spitzenmäßige Vorstellung, die gezeigt hat, mit wie viel Begeisterung, Kreativität und Herz unsere Kinder auf der Bühne stehen. Auch dem engagierten Lehrerteam gilt mein Dank.

Auch das gesellschaftliche Leben in Unternberg zeigte sich von seiner besten Seite: Reiterfest, Imkerfrühschoppen, Muse-Picknick und die Ortsmeisterschaft im Stockschießen boten gesellige Stunden voller Begegnung, Austausch und gelebter Tradition.

In den kommenden Wochen freuen wir uns besonders auf das große Bauernherbstfest, das wieder in bewährter Weise von den Bäuerinnen, den Trachtenfrauen und der Landjugend organisiert wird, ein Fixpunkt im Dorfkalender, bei dem Brauchtum, Gemeinschaft und Geselligkeit im Mittelpunkt stehen. Die diesjährige Bauernherbstfigur wird dankenswerterweise vom Ortsteil Neustatt gestaltet, ein herzliches Vergelt's Gott für dieses schöne Zeichen der Mitgestaltung.

Allen, die diese Feste, Bewerbe und Projekte mit ihrer Zeit, ihrem Engagement oder ihrer Unterstützung möglich gemacht haben, sage ich ein herzliches Dankeschön. Sie alle tragen dazu bei, dass unser Dorf lebendig, aktiv und verbunden bleibt.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Andreas Fanninger

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg • Am Dorfplatz 12 • 5585 Unternberg • Tel. 06474/6214-0 • E-Mail: gemeinde@unternberg.gv.at • www.unternberg.gv.at
Bilder: Gemeinde, Kindergarten, Volksschule, Freiwillige Feuerwehr, USV, Trachtenmusikkapelle, Roland Holitzky, Bücherei, Landjugend, Salzburger Bildungswerk Unternberg, Handarbeitsrunde, Fritz Wieland, pixabay (andreas60578, neelam279), freepik
Gratulationsfotos: Bgm. Andreas Fanninger, Magdalena Wieland, Elisabeth Laßhofer, Pina Hinterberger, Christine Pichler, Isabella Wieland, Marisa Horvat
Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH • 5580 Tamsweg | Druck: Friedrich Druck & Medien GmbH • 4020 Linz | Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Lesen, Lernen & Zomkema – In der Bücherei ist immer was los!

Lesung mit Barbara Bachler

Das Leben stellt uns oft vor beinahe unmögliche Herausforderungen - und das ohne zu fragen. Das erleben wir auch immer wieder in unserer Gemeinde, wenn Menschen an Demenz erkranken. Demenz bedeutet für die Betroffenen und vor allem für ihr familiäres Umfeld eine enorme Belastung.

Um diesem Thema Raum zu geben, luden das Büchereiteam gemeinsam mit dem Salzburger Bildungswerk Unternberg am 24.04. zur Lesung mit Barbara Bachler ein. In ihrem Buch „Die fabelhafte Welt meiner Mama" gibt sie einen Einblick in ihre Lebenswelt, als sie von einem auf den anderen Tag die Betreuung ihrer demenzkranken Mutter übernehmen musste. Die Lesung war berührend, menschlich, traurig, humorvoll und gespickt mit vielen praktischen Tipps, um selbst nicht ins Burnout zu schlittern, sondern auch Kraft und Energie für das eigene Leben zu haben. Dazwischen lockerte Tom Bachler mit seinen musikalischen Klängen am Piano den Abend auf.
Es tut gut, einmal von der Seite der Angehörigen über Demenz ins Gespräch zu kommen und sowohl die humorvollen als auch die überfordernden Seiten zu hören. Anschließend wurde sehr offen gesprochen und ausgetauscht - ein Abend, der vielen Angehörigen Mut machte, so die Rückmeldungen.

Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis

Dem Regenwetter zum Trotz las Christine Sagmeister am 01.08. aus dem Buch „Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis". Eine humorvolle und abenteuerliche Reise voller Fantasie. Wir freuen uns über die rege Teilnahme und den abwechslungsreichen Nachmittag. Für alle, die am Vorlesenachmittag nicht dabei sein konnten oder das Buch noch einmal lesen möchten: Wir haben es natürlich in der Bücherei zum Ausleihen.
Bitte vormerken: Der nächste Vorlesenachmittag findet am Freitag, 12.09. um 16:30 Uhr in der Bücherei statt. Wir freuen uns schon auf einen netten Nachmittag und eine tolle Geschichte!

Buchspenden

Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich für die vielen und großzügigen Buchspenden bedanken, die wir immer wieder für die Bücherei erhalten.
Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzgründen keine Bücher annehmen können, die zwar gut erhalten aber schon einige Jahre alt sind. Aktuelle Bücher nehmen wir hingegen gerne an.

Gut erhaltene Bücher können beispielsweise in den ehemaligen Telefonzellen in Tamsweg abgegeben und getauscht werden. So werden wertvolle Ressourcen weitergenutzt.

Neue Website

Auch im Hintergrund ist immer etwas zu tun. So mussten wir aufgrund einer österreichweiten Programmumstellung unsere Website auf ein neues System umstellen. Der virtuelle Umzug ist geglückt, und ihr findet uns wie gewohnt unter www.unternberg.bvoe.at – in neuem Glanz.

Wir freuen uns auf Euren nächsten Büchereibesuch!

Euer Büchereiteam –
Maria, Barbara, Cilli, Eva-Maria,
Lisa, Maria, Verena

Kindergarten News

In den vergangenen Wochen war im Kindergarten einiges los. Die Kinder hatten viele spannende Erlebnisse, die nicht nur Spaß bereitet, sondern auch einiges an Wissen vermittelt haben.

Schulanfängerausflug nach Gmünd & Schnuppertag in der Volksschule

Unser Ausflug führte uns nach Gmünd ins Haus des Staunens mit Führung und Workshop, es war ein wunderbares Erlebnis für unsere Großen. Danach gab es Eis für alle, auch für die jüngeren Kinder die noch daheimbleiben mussten.

Am 12.06. durften unsere Schulanfängerkinder dann einen Vormittag in der Volksschule verbringen, trotz leichter Nervosität und Aufregung war es ein beeindruckender Vormittag für unsere Ältesten. Danke der Volksschule Unternberg für die gute Zusammenarbeit.

Familienfest mit Schulanfänger Verabschiedung

Ein echtes Highlight war unser Familienfest mit der Einweihung unseres neuen Wasserspielplatzes. Bei wunderbarem Wetter wurde gemeinsam gefeiert. Es gab verschieden Spielstationen, eine kleine musikalische Vorführung und natürlich unsere Schulanfängerverabschiedung mit dem mittlerweile traditionellen Rausschmeißen unserer großen Kindergartenkinder.

Danke dem Herrn Bürgermeister und seinem gesamten Team für unsere pädagogisch wertvolle und funktionelle Wasserstelle, die Kinder haben große Freude daran. Danke auch allen Eltern, freiwilligen Helfern, den Gemeindemitarbeitern und jedem der in irgendwelcher Art und Weise geholfen hat. Herzlichen Dank auch den Eltern der Schulanfänger für ihre lieben Worte, ihrer Wertschätzung unserer Arbeit und das großzügige Geschenk an uns. Für die Kulinarik und die Organisation sagen wir ein großes Dankeschön an Nicole Hinterberger und Beate Haumer mit ihrem Team, wir wurden mit Wurstsemmeln, Kuchen, Kaffee... verwöhnt. Danke auch hier den großzügigen Spendern! Der Erlös des Festes wurde für die Finanzierung der Wasserstelle verwendet.

Opa Oma Wandertag

Bei wunderbarem Wetter konnten wir unseren gemeinsamen Wandertag mit vielen Omas und Opas durchführen. Es ist dies immer ein besonderer Tag für unsere Kinder und auch für uns. Gemeinsame Zeit mit Wandern, Jausnen, Gesprächen und einer kleinen Vorführung zu verbringen ist unbezahlbar und wertvoll.

Musical der Volksschule

Vielen Dank an die Volksschule Unternberg, dass wir bei diesem einmaligen Erlebnis dabei sein durften. Herzliche Gratulation allen Mitwirkenden im Vorder- und Hintergrund zu dieser zauberhaften Aufführung.

Projekt Zenzenmühle und Weltenerbauer

Unsere Schulanfänger durften bei einem Projekt des Landes Salzburg teilnehmen und gemeinsam mit der Künstlerin Frau Elisabeth Strauß und Herrn Peter Moser aus Thomatal den Weg vom Getreide zum Mehl und weiter zum Backen mit allen Sinnen erleben. Danke für diese drei interessanten und intensiven Tage. Besonderen Dank an Elisabeth für ihr Engagement und ihre Kreativität.

Mitte Juni waren wir in Tamsweg eingeladen zur Veranstaltung des LKV „Weltenerbauer", ein großartiges Erlebnis für unsere Kinder gemeinsam mit Künstlern zu agieren, werken, bauen, kochen und sich kreativ zu betätigen. Danke an das motivierte Team des LKV Lungau unter Herrn Robert Wimmer, schön dass wir Partnerkindergarten sein dürfen.

Feuerwehr, Rettung und Polizei

Ein weiteres spannendes Erlebnis war der jährliche Besuch unserer Feuerwehr. Besonders beeindruckt waren die Kinder von der Ausrüstung der Feuerwehrleute und den spannenden Erzählungen über Einsätze und das Verhalten in Notfällen. Höhepunkt aber natürlich wie jedes Jahr, die Fahrt mit dem Feuerwehrauto durch Unternberg. Lieber Harald Graggaber mit deinem Team, danke für die Zeit, Organisation und Durchführung. Wir wünschen euch alles Gute für euer großes Vorhaben und freuen uns schon auf einen Besuch im nächsten Jahr im neuen Feuerwehrgebäude.

Auch die Polizei kam mit Warnwesten für unsere Schulanfänger zu Besuch. Wir durften das Auto genau inspizieren und erfuhren viel über die Arbeit dieser Einsatzorganisation.

Vielen Dank auch an Frau Monika Stolz, sie ermöglichte uns die Institution Rotes Kreuz kennenzulernen und viel Wissenswertes über diese Einsatzorganisation zu erfahren.

Die Kinder wurden geschminkt, durften das Rettungsauto besichtigen und vieles ausprobieren.

Zum Schluss dieses Kindergartenjahres ein großes Dankeschön:

An alle Eltern und dem Elternbeirat für die gute Zusammenarbeit und euer Vertrauen in uns und unsere Arbeit.

Dem Herrn Bürgermeister, der Gemeindevertretung und den Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit und ihr stets offenes Ohr für unsere Anliegen und Bitten.

Allen Eltern die uns immer wieder kulinarisch beschenken mit Muffins, Brot, Krapfen, Marmeladen, Obst und Gemüse, Eis, Milch, Eier.... Solche Überraschungen sind für unsere Kinder eine wunderbare Abwechslung zu unserer selbstgemachten Jause.

Dem Team der Bücherei unter der Leitung von Maria Zehner, dass wir immer mit tollem Lesestoff verwöhnt werden und jederzeit nach Absprache die Bücherei besuchen dürfen.

Allen, denen wir am Herzen liegen und die uns immer wieder mit Zeit, Know-how, Tipps oder Kleinigkeiten, welcher Art auch immer, beschenken.

Heidi Stolz
Kindergartenleiterin

Neues aus der Volksschule

Aktion „Aufblühn“

Die erste und zweite Stufe haben mit Freude an der Aktion „Aufblühn“ des Naturschutzbundes mitgemacht. Beim Spazierengehen, bei kleinen Wanderungen oder auch auf dem Schulweg haben die Kinder die ersten Frühlingsblumen gesucht und auch gefunden. In der Schule haben wir nicht nur ein Sticker-Album bearbeitet, die Namen der Blumen gelernt, sondern auch über zwei Wochen eine kleine Blumenausstellung gemacht. Da die Kinder natürlich auch Blumen brachten, die nicht im Album sind, haben wir auch ein erstes Nachschlagen versucht.

Apfel-Zitrone Aktion

Bei der Apfel-Zitrone Aktion beobachteten die Schüler und Schülerinnen die Geschwindigkeit der Autos, die durch das Unternberger Ortsgebiet fuhren. Organisiert vom Kuratorium für Verkehrssicherheit wurde ca. bei der Kirche ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt. Eine Gruppe beobachtete die Autos, deren Geschwindigkeit und ob und wie die Autofahrer abgelenkt waren. Mit diesen Daten wurde eine Statistik erstellt. Die andere Gruppe durfte mit Unterstützung der Polizei, die die Autos dann bei der Schule aufgehalten hat, den Autofahrern einen Apfel für eine Geschwindigkeitseinhaltung oder eine Zitrone für eine Geschwindigkeitsüberschreitung überreichen. An dieser Stelle möchten wir dem KEM-Lungau mit Georg Macheiner auch ein DANKE aussprechen für die gesponserten Äpfel.

Besuch vom Roten Kreuz

Am 22.04. besuchten uns zwei Sanitäterinnen und stellten uns ihr Rettungsfahrzeug sowie verschiedene medizinische Geräte darin vor. Dabei erklärten sie ihre Arbeit und beantworteten Fragen. Zeitgleich schminkten zwei weitere Frauen realistisch aussehende Verletzungen, um einen Eindruck von typischen Notfallsituationen zu vermitteln. Es war ein spannender und lehrreicher Tag. Vielen lieben Dank dafür!

Golf

Mit dem Rad ging es zum Golfplatz St. Michael – ein schöner Ausflug. Vor Ort gab es eine kurze, kindgerechte Einführung ins Golfspielen. Die Kinder hatten viel Spaß und erhielten einen tollen ersten Einblick in den Golfsport.

Klimaclown

Im Schuljahr 2024/25 hat die Volksschule Unternberg beim Sammeln von „Klima-Meilen“ im Land Salzburg gewonnen. Ziel dieser Aktion war es, dass möglichst viele Schulwege klimafreundlich, also zu Fuß, mit dem Rad, oder mit dem Schulbus, zurückgelegt werden. Die Schülerinnen und Schüler haben sehr viel Einsatz gezeigt, weshalb wir uns den Sieg holen konnten. Als Hauptpreis war der Klimaclown bei uns zu Gast, der uns die Thematik des Klimas näherbrachte.

Leichtathletikmeisterschaften

Bei den Lungauer Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften durften wir heuer 9 Teilnehmer entsenden!

Alle haben ihre Sache gut gemacht und ihr Bestes gegeben. In der Endabrechnung erlangten Anna Holzer den 3. Platz beim Werfen, Laurentina Sampl den 3. Platz beim Sprint und Annika Santner den 1. Platz beim Sprint sowie den 3. Platz beim Sprung. Wir sind wirklich stolz auf euch!

Mein Heimatort

Im Sachunterricht wurde Vieles über den Heimatort Unternberg gelernt. Dafür wurden auch ein Lehrausgang auf das Gemeindeamt und ein Lehrausgang zur Firma Binderholz organisiert. Vielen Dank für die Bemühungen beiderseits!

Vereinstag

Am 02.05. fand der Vereinstag statt, bei dem der ganze Schultag den Unterberger Vereinen gewidmet war. Somit konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule die TMK Unternberg, die Freiwillige Feuerwehr Unternberg, die Samsongruppe, die Landjugend Unternberg-Thomatal, den Imkerverein und die Trachtenfrauen Unternberg kennenlernen. Durch das Kennenlernen der Vereine sollte bereits im Volkschulalter Interesse für das Vereinsleben und die einzelnen Vereine geweckt werden. Das Lehrerteam der VS Unternberg bedankt sich hiermit bei allen Beteiligten für den informativen und lustigen Vereinstag.

Radfahrprüfung 2025

Am Dienstag, dem 06.05. kamen die Kinder der 4. Stufe sehr aufgeregt zur Schule. An diesem Tag durften sie die Radfahrprüfung ablegen. Zuerst war der praktische Teil an der Reihe. Alle Schülerinnen und Schüler meisterten die Fahrstrecke trotz Regen super. Gemeinsam mit den beiden Polizistinnen ging es wieder zurück in die Schule zum theoretischen Teil. Die Kinder wurden in Zweier- und Dreiergruppen befragt.

Einige Köpfe rauchten ganz schön. Als die beiden netten Polizistinnen verkündeten, dass alle 10 Kinder der vierten Stufe die Radfahrprüfung geschafft haben, war der Jubel groß, und die weiße Fahne konnte gehisst werden. Unser Herr Bürgermeister kam zur Verleihung der Radfahrausweise und Wimpel und brachte sogar Eis mit. Gemeinsam feierten wir die bestandenen Prüfungen mit Kindersekt. Herzlichen Glückwunsch an unsere Viertklässler und allzeit gute Fahrt!

Safety Tour

Am 20.05. nahmen wir in St. Michael an der Euregio Safety Tour, also an der Kindersicherheitsolympiade, teil. Bei den unterschiedlichen Bewerben waren wir relativ gut, weshalb wir den 4. Platz erreichen konnten. Auch das Rahmenprogramm mit Kletterturm, Vorstellung der Einsatzorganisationen, Vorführung der Polizeihunde und die Vorführung des Löschens eines Fettbrandes waren sehr interessant.

Lungaufahrt

Am 22.05. startete die 3. und 4. Stufe die Lungaurundfahrt von der Schule aus Richtung Muhr. Als wir dort ankamen, schauten wir uns die Nationalparkausstellung (M)Ursprung an. Danach ging es weiter nach Mariapfarr zum Stille-Nacht-Museum und zur Basilika. Der nächste Ort unserer Reise war Tamsweg, wo wir im Heimatmuseum eine Führung bekamen, eine Kugel Eis genossen und in die Murtalbahn einstiegen. Die Fahrt mit dieser erfolgte entlang der Mur bis nach Ramingstein. Von dort aus wagten wir

den Aufstieg zur Burg Finstergrün, wo eine Burgführung und eine Rätselrallye durchgeführt wurden. Es war ein sehr lehrreicher und toller Tag!

Musical

Am Freitag, dem 27.06. führten wir das Musical „Paul Pinguin will's wissen" zweimal auf. Die Aufführungen waren ein voller Erfolg! Die Kinder standen auf der Bühne und spielten mit großer Freude und viel Einsatz. Die lustige Geschichte, tolle Lieder und kreative Kostüme machten den Auftritt zu einem unvergesslichen Erlebnis – für uns und das Publikum.

Sommerolympiade

Auch in diesem Schuljahr mussten wir unsere Olympiade aus Schneemangel in die Sommermonate verschieben. Aber auch da stellten die Kinder in den verschiedensten Sportarten und Disziplinen, wie z.B. Schwimmen, Tennis, Leichtathletik usw. ihr sportliches Können unter Beweis. Die Sieger der Olympiade wurden/werden am Tag der Sieger mit Pokalen, die heuer von der Steuerkanzlei Etschbacher&Partner (Pia Lankmayr und Markus Schlick) gesponsert wurden, geehrt. Außerdem bekam jedes teilnehmende Kind schon in gewohnter Tradition als Preis ein selbst ausgewähltes Buch, gesponsert von unserem Elternverein! Beiden Sponsoren ein herzliches Dankeschön!

Fantasiana

Am Mittwoch in der letzten Schulwoche machten wir einen Schulausflug in den Freizeitpark „Fantasiana". Von der

Teppichrutsche bis hin zur Achterbahn konnten wir viele verschiedene Attraktionen ausprobieren. Vielen lieben Dank dem Elternverein, der uns diesen tollen Ausflug ermöglicht hat!

Tag der Sieger

Am 03.07. fand der Tag der Sieger statt, an dem die Schülerinnen und Schüler die Preise für die Sommerolympiade, den Malwettbewerb und den Wettbewerb des Musikums überreicht bekamen. Im Anschluss wurde ein Picknick veranstaltet und die Witzeparade wurde durchgeführt. Herzliche Gratulation an die Witzekönigin Klara Lüftenegger! Zum Abschluss des Tages wurde die Musicalaufführung gemeinsam als Film angeschaut.

Josef Schlick
Direktor

Freiwillige Feuerwehr

Am 30.03. fand der gemeinsame Schitag der Feuerwehrjugend am Obertauern statt. Trotz Schlechtwetter haben die Mädchen und Burschen einen großartigen Tag erlebt. Nach einem anstrengenden Vormittag auf der Piste durfte eine deftige Mahlzeit in der Schihütte nicht fehlen. So war dieser gemeinsame Schitag für alle beteiligten Jugendlichen ein schönes Erlebnis.

Beim 47. Wissenstest der Lungauer Feuerwehrjugend am 12.04. in St. Margarethen absolvierten unsere sechs Mädchen und 13 Burschen erfolgreich das Wissenstest- und Wissensspielabzeichen in den jeweiligen Stufen Bronze, Silber und Gold. Bei dieser Theorieprüfung werden Fragen über Organisation, Taktik und Technik im Feuerwehrwesen gestellt. Weiters müssen Fallbeispiele praktisch umgesetzt werden. Außerdem wurde der Jugendbetreuer Lukas Graggaber mit dem Jugendbetreuerabzeichen in Bronze für dessen Bemühungen im Dienste der Feuerwehrjugend ausgezeichnet.

Der Karsamstag des heurigen Jahres stand bei der Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg ganz im Zeichen des Bienenschutzes. Die Aktion „BeeWild“, ins Leben gerufen vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband, sollte die Mitglieder sämtlicher Feuerwehrjugendgruppen in ganz Österreich dazu bewegen, unsere Bienen und deren Lebensräume zu schützen. So konnten die Jugendlichen der Unternberger Feuerwehrjugend bei heimischen Imkern lernen, welche Aufgaben sie haben und was sie für die Bienen tun. Damit die Bienen in der Blütezeit Honig produzieren können, wurde im Ortsteil Antanger durch die Feuerwehrjugend eine Blumenwiese errichtet und verschiedenste Wiesenblumen gesät. Für die Mädchen und Burschen war dieser Karsamstag ein sehr lehrreicher und interessanter Tag.

Am 02.05. wurde von der Volksschule Unternberg zum zweiten Mal der sogenannte „Tag der Vereine“ veranstaltet. Wie auch beim ersten Mal im Jahr 2023 nahm die Freiwillige Feuerwehr Unternberg sehr gerne daran teil, um die Kinder ein wenig Einblick in die Feuerwehr zu gewähren. Gemeinsam wurde ein Unfall mit einem Personenkraftwagen abgearbeitet und ein leicht verrauchter Raum betreten.

Mit ausgezeichneten Erfolg absolvierten am 03.05. zehn Feuerwehrkameraden die Technische Leistungsprüfung in der Stufe II (Silber). Solche Prüfungen sind Teil der Ausbildung eines Mitgliedes bei der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg und verbessern das Können jedes einzelnen Mitgliedes sehr.

Zu Ehren des Schutzpatrones der österreichischen Feuerwehren, dem heiligen Florian, feierte die Freiwillige Feuerwehr Unternberg am Sonntag, dem 04.05., Floriani mit gemeinsamen Kirchgang und einem anschließenden Ehrungsfestakt. Dabei wurden mehrere Feuerwehrkameraden in gebührender Weise für ihre verdienstvollen Tätigkeiten im Dienste der Feuerwehr würdig geehrt und ausgezeichnet. Zudem wurden die Kameraden Andreas Santner, Tobias Wirnsperger, Christian Fritz, Simon Lüftenegger, Paul Wind, Martin Aigner und Konstantin Laßhofer für den aktiven Feuerwehrdienst feierlich angelobt. Zur zehnjährigen Mitgliedschaft durfte Hans-Peter Fanninger

gratuliert werden. Die 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes durften Peter Zehner, Konrad Schitter, Balthasar Kendlbacher, Günther Lüftenegger, Josef Esser und Wilhelm Meislinger für ihr Wirken im Feuerwehrdienst entgegennehmen. Außerdem wurde Peter Zehner für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Für die 60-jährige Mitgliedschaft wurde dem Feuerwehrkameraden Alois Holzer herzlichst gedankt.

Am 26.06. durfte die Freiwillige Feuerwehr Unternberg zum Kindergarten einen Vormittag zu Besuch kommen. Dort angekommen, erwarteten die Kinder bereits die Feuerwehrautos mit großer Freude. Sie durften lernen, mit welcher Ausrüstung die Freiwillige Feuerwehr Unternberg ein Feuer löscht und diese Werkzeuge auch selbst benützen. Es durfte abschließend auch die Fahrt mit den Feuerwehrautos nicht fehlen. Damit stand einem unvergesslichen Erlebnis nichts im Weg. Der Besuch beim Kindergarten ist für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg immer schön, da die Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen sehr gut funktioniert und die Kinder mit viel Eifer dabei sind.

Der 31. Feuerwehrleistungsbewerb am 28.06. ging dieses Jahr in Mariapfarr über die Bühne. Von der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg nahmen insgesamt zwei Gruppen zu je neun aktiven Feuerwehrmitglieder daran teil. Die Kameraden leisteten Hervorragendes und haben verdienterweise das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber entgegennehmen dürfen. Abzeichen dieser Art sind ein Zeichen von Teamgeist, Kameradschaft und Ehrgeiz.

Am 12.07. fand der 44. Landesfeuerwehrjugendbewerb in Unternberg statt. Bei diesem Bewerb haben alle 19 teilnehmenden Feuerwehrjugendmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg, aufgeteilt in zwei Gruppen, das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber mit ausgesprochen guten Leistungen absolviert und somit für heuer die Ausbildung auf der Bewerbsbahn erfolgreich abgeschlossen. Diese erbrachten Leistungen sind das Ergebnis einer intensiven Vorbereitung. Dieses Jahr nahmen über 1400 Jugendliche, Betreuerinnen und Betreuern aus den Bundesländern Salzburg, Kärnten und Oberösterreich teil. Damit ein solches Event veranstaltet werden kann, bedarf es die Hände vieler freiwilliger Helfer. Ich möchte mich bei jedem Einzelnen für die ausgezeichnete Arbeit herzlich bedanken und einen großen Dank von Seiten des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg überbringen. Außerdem ist allen Sponsoren, welche uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, ausdrücklich zu danken.

Für die aktive Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg standen im Frühjahr und Sommer bei den Übungen die Schwerpunkte Brandbekämpfung in Innenräumen, Wasserförderung über lange Wegstrecken und Grundsätze bei technischen Einsätzen auf dem Programm. Es wurde der Übungsbetrieb im Juli und August eingestellt, um den Feuerwehrkameraden eine Sommerpause zu gewährleisten. Anfang September wurden die Übungen wieder fortgesetzt und enden Anfang Dezember. Neben dem Übungsbetrieb werden sich einige Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg für diverse Prüfungen bestens vorbereiten, damit sie der Bevölkerung in einem Ernstfall rasch und sicher helfen können.

Zu vielen Einsätzen wurde die Freiwillige Feuerwehr Unternberg im Frühjahr und im Sommer Gott sei Dank nicht gerufen. Lediglich ein Einsatz, entstanden aus einer Fehlalarmierung, musste abgewickelt werden.

Der Bau des neuen Feuerwehrhauses nimmt zügig Formen an. Die Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg freuen sich bereits sehr, für die Zukunft der Gemeinde Unternberg in einem modernen und zeitgemäßen Gebäude beheimatet zu sein und von dort aus der Bevölkerung im Notfall zu helfen.

Abschließend wünscht die Freiwillige Feuerwehr Unternberg euch, liebe Unternbergerinnen und Unternberger, viel Gesundheit und einen schönen Herbst.

Harald Graggaber
Ortsfeuerwehrkommandant

Die Trachtenmusikkapelle berichtet ...

Frühlingskonzert

Wir starten unser musikalisches Jahr immer mit unserem Frühlingskonzert das heuer am 12.04., wie gewohnt in der Zimmereihalle der Fa. Wi-Sa Bau, stattfand. Wir möchten uns hiermit für den zahlreichen Besuch und somit voll besetzter Halle bedanken.

Unser Kapellmeister Josef Graggaber und sein Stellvertreter Jakob Kendlbacher hatten wieder ein großartiges und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es gab bei einigen Stücken solistische Einlagen. Unsere Solisten waren die zwei Querflötistinnen Sarah Aigner und Melanie Pausch, am Xylofon Viktoria Wieland und an der Trompete Wolfgang Wieland. Im Rahmen des Konzertes wurde auch wieder einige Ehrungen vorgenommen:

Jungmusikerbrief und Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze: Laura Santner
Ehrenzeichen in Bronze für 10jährige Mitgliedschaft: Hanna Kößlbacher, Christoph Graggaber und Martin Gautsch
Ehrenzeichen in Silber für 25jährige Mitgliedschaft: Stefan Holzer
Verdienstzeichen in Bronze des Salzburger Blasmusikverbandes für besondere Verdienste um die Blasmusik in Salzburg: Florian Fanninger, Magdalena Graggaber
ÖBV-Verdienstmedaille in Bronze für besondere Verdienste: Bernhard Rüssel
Marketenderinnenbrosche: Michaela König, Laura Lüftenegger, Lisa Graggaber und Birgit Wieland
Kapellmeisterbrief: Jakob Kendlbacher

Im Zuge des Frühlingskonzertes durften wir ein neues Tenorhorn in Empfang nehmen, dieses Instrument wurde uns von der Firma GeSa-Holz gespendet, einen Herzlichen Dank dafür. Ein Danke gilt auch unserem Sprecher Josef Wiedemaier und all unseren Besuchern. Weitere Ausrückungen waren das Bezirksjugendexerzieren in St. Margarethen, die Florianifeier unserer Feuerwehr, welche wir musikalisch begleiteten, die Erstkommunion unserer Volkschulkinder, da dürfen wir uns besonders bei den Familien der Kinder für die tolle Organisation und eure tatkräftigen Spenden bedanken. Unsere 2 Prangtage, da werden wir bei unseren Wirtsleuten Erika und Hermann sehr gut aufgenommen, danke euch für das leckere Frühstück nach dem Tagrebell. Heuer durften wir jeweils einen Frühschoppen in Neggerndorf bei den Familien Carina und Christoph Santner bzw. Brigitte und Gerhard Santner sowie am Dorfplatz in der Ortschaft Pichl spielen, danke an euch alle für die gute Verpflegung und die netten Stunden bei euch.

Eine besondere und lustige Ausrückung war der Besuch des 160 Jahre Jubiläums

der Trachtenmusikkapelle Filzmoos. Wir durften an diesem Tag ein 3-stündiges Konzert im Festzelt geben und unser Publikum begeistern. Wir haben im Bezirk Pongau und vor allem bei den Filzmoosern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Danke an alle Musikant:innen für euren Einsatz und die tolle Kameradschaft.

Eine weitere tolle Ausrückung war die Siegerehrung des Feuerwehr Landes Jugendbewerbes bei uns am Sportplatz, die wir gemeinsam mit unserem Samson musikalisch umrahmten. Gratulation an die vielen Jugendgruppen besonders natürlich den Jugendgruppen aus unserem Dorf.

Am 19.07. fand unser Musepicknick am Gfrererteich statt. Wir verbrachten einen musikalischen Abend mit unseren Besuchern – danke für euren Besuch. Am selben Tag fand in Muhr ein Fußballturnier der Musikkapellen statt, einige Jungs von uns nahmen daran teil und erreichten den guten 5 Rang. Danke für euren sportlichen Einsatz.

Eine ganz besondere Ehre war es uns, die Hochzeit unserer Klarinettistin Magdalena und ihrem Bernhard zu umrahmen. Es war ein unvergesslicher und schöner Tag mit euch, euren Familien und Freunden, danke für alles. Alles Liebe für eure gemeinsame Zukunft.

Terminvorschau

So.,14.09.: Bauernherbst
So., 12.10.: Kameradschaftstag
So., 26.10.: Konzertwertung, Musik im sakralen Raum in Bischofshofen
Sa., 01.11.: Allerheiligen
So., 23.11.: Cäciliafeier und JHV

Die Trachtenmusikkapelle wünscht euch allen einen musikalischen Herbst.

Florian Wirnsperger
Obmann

Wir sind da, wenn das Unvorhergesehene eintritt!

Der Wechselseitige Brandhilfeverein in Unternberg

Seit über 100 Jahren besteht in Unternberg der Brand – Selbsthilfeverein.
Der Verein hat derzeit 120 Mitglieder mit 154 eingetragenen Gebäuden. Diese Versicherung ist kostenlos und es sind keine Mitgliedsbeiträge oder Jahresprämien zu bezahlen. Derzeit beträgt der Versicherungswert in der Stufe 8 ca. € 80.000.-. Die Vereinsversicherung besteht in Schichten oder Barwert und wird jeweils zwischen dem Geschädigten und dem Verein vereinbart.
Zur Information schicken wir dir gerne die Vereinsstatuten per Mail.
Für weitere Auskünfte stehe ich gerne persönlich – auch bei dir zuhause, zur Verfügung.

Informationen & Beitritt

Obm. Fritz Wieland, Am Dorfplatz 9,
+43 664 530 94 20
E-Mail: fritz.wieland@sbg.at

Fritz Wieland
Obmann

Alte Fotos – Durchsicht der Fotoschachtel

Ihr habt bestimmt eine „Fotoschachtel" oder Album mit alten und interessanten Bildern.
Wir suchen Bilder von Personen, der Arbeit, von Häusern, Veranstaltungen und Gruppen.

Fritz Wieland

Sport-News vom USV Unternberg

Sektion Fußball

Der Ball rollt wieder - die kurze Sommerpause ist vorbei und das Training ist wieder voll im Gange - jeden Freitag um 17:00 Uhr am Fußballplatz. Wir freuen uns auf viele motivierte Kinder ab 6 Jahren!

Sektion Stocksport

Am Samstag, dem 19.07., nahmen wir mit zwei Mannschaften am Straßenturnier in Großfeistritz (Steiermark) teil. Dieses Turnier wurde entlang eines kurvenreichen Radweges ausgetragen und war insofern etwas Besonderes, da nicht nach den internationalen Stockregeln gespielt wurde. Wir hatten sehr viel Spaß und konnten uns mit beiden Mannschaften im guten Mittelfeld platzieren.
Unser Bürgermeister Andreas Fanninger erhielt im Frühjahr von unserem Ortsplaner Martin Schnitzinger eine Einladung zu einem Trainingsturnier des UEV Franking-Geretsberg (Oberösterreich).

Am 24.07. folgten wir dieser Einladung mit insgesamt fünf Personen und spielten in ausgelosten Teams mit. Nicole Hinterberger konnte mit ihrer Mannschaft sogar den Sieg holen.
Besonders freute es uns auch, dass unser Bürgermeister uns bei dem Ausflug begleitete und aktiv am Turnier teilnahm. Vielen Dank nochmals für die Einladung sowie für die großzügige Spende unseres Ortsplaners Martin, der ein Fass Bier spendete!

Am Samstag, dem 02.08., führten wir unsere Sommer-Ortsmeisterschaft durch. Der Tag war geprägt von strahlendem Sonnenschein am Vormittag bis hin zu strömendem Regen am Nachmittag. Am Vormittag fand das Ring- und Stockturnier statt, das Herbert Hinterberger mit der besten Stockpunktezahl für sich entscheiden konnte. Trotz einsetzenden Regens starteten wir das Mannschaftsturnier mit insgesamt 20 Teilnehmern und beschlossen nach der ersten Runde, auch noch eine Rückrunde auszutragen – was insgesamt acht Spiele bedeutete. Bei diesem vom Wetter geprägten Turnier setzten sich schließlich Michael Zehner, Clemens Gfrerer, Peter Moser und Andreas Fanninger durch und wurden damit Sommerortsmeister.
Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer und vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme!

Wir starten nun in die zweite Sommerhälfte und schießen jeweils am Donnerstag um 19:30 Uhr bis in den Herbst hinein. Hierzu möchten wir speziell unsere Jugend einladen, an unserem Training dabei zu sein. Stöcke sind vorhanden. Stock Heil!

Sabrina Schäfer-Dengg
Schriftführerin USV

Bei der Landjugend ist immer was los...

Aus dem Waldlehrpfad wird das „woidwegal“

In Unternberg entsteht etwas Neues: Der bekannte Waldlehrpfad wird gerade komplett überarbeitet. Ab Herbst heißt er „woidwegal“ und bietet viele spannende Neuerungen.

Der Weg hat schon eine lange Geschichte. In den 1980er-Jahren wurde er als Waldquizweg von der Landjugend Unternberg ins Leben gerufen. 2009 wurde er dann mit viel Einsatz neugestaltet und als Waldlehrpfad bekannt.

Jetzt geht es einen Schritt weiter. Im Rahmen des JUMP-Projekts von Laura Lüftenegger und ihrem Projektteam wird der gesamte Pfad erneuert. Es gibt neue Stationen, interessante Infos zur Natur und sogar einen Platz zum Kneippen. Der neue Name „woidwegal“ zeigt die Verbindung zur Region und soll Lust auf Bewegung im Grünen machen.

Auch für Kinder ist etwas dabei: Emma Eichhörnchen, das neue Maskottchen, begleitet junge Besucher und verrät spannende Waldgeheimnisse.

Das „woidwegal“ lädt ein, die Natur bewusst zu erleben – ob alleine, mit der Familie oder in Gruppen. Bis zur Eröffnung im Herbst wird noch fleißig gearbeitet. Die Gemeinde freut sich schon jetzt auf viele neugierige Besucher – und Emma bestimmt auch.

Es geht hoch hinaus! Maibaumsteigen

Nach zahlreichen Vorbereitungen - vom Umschneiden über das Aufstellen des Maibaums bis hin zum Kranzbinden – fand am 01.05. schließlich das Maibaumsteigen statt.

Bei strahlendem Wetter wurde der Frühschoppen mit dem Samsontanz eröffnet. Umrahmt wurde die Veranstaltung von einer kleinen Abordnung der Landjugendmusik. Weitere Programmpunkte waren das „Steirisch-Haggl-ziagn“ und

das Kindermaibaumsteigen, wo sich die Landjugend über zahlreiche motivierte TeilnehmerInnen freute. Das Highlight war das Erwachsenensteigen, bei dem sich der Leiter Moritz Lichters mit einer spitzen Zeit den Sieg holte. Nach der Preisverleihung wurde der Maibaum ganz unter dem Motto „Wer zuletzt bietet, gewinnt!“ amerikanisch versteigert. Die Landjugend Unternberg – Thomatal bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern.

4er Cup Bundesentscheid in Vorarlberg

Ein Team unserer Landjugend konnte sich für den Bundesentscheid 4er-Cup qualifizieren, dieser fand von 10. bis 13.07. in Vorarlberg statt.

Beim 4er-Cup stehen Wissen, Geschicklichkeit und Teamgeist im Mittelpunkt. In mehreren Stationen mussten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen – von kniffligen Wissensfragen über kreative Aufgaben bis hin zu praktischen Herausforderungen, die nur im perfekten Zusammenspiel gelöst werden konnten. Unser Team zeigte dabei nicht nur viel Fachwissen, sondern auch Einsatzfreude, Kreativität und echten Zusammenhalt. Die Erfahrungen und Begegnungen mit Landjugendgruppen aus allen Bundesländern machten diese Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Emilie Fanninger

Jump-Projekt Landjugendorchester Lungau

Im Rahmen eines Landjugend-JUMP-Projekts sowie der abgeschlossenen Kapellmeisterausbildung entschloss sich Initiator Jakob Kendlbacher, das Landjugendorchester Lungau ins Leben zu rufen. Gemeinsam mit seinem Projektteam – bestehend aus Magdalena Klauber, Martin Gautsch, Simon Lüftenegger und Lukas Korbuly – organisiert er ein Benefizkonzert in der Basilika Mariapfarr, das am 21.09. um 19:00 Uhr stattfindet. Die Landjugend Unternberg–Thomatal lädt hierzu die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Ein weiterer Höhepunkt des Projekts war die landesweite Bauernherbsteröffnung in Dorfgastein. Die Landjugendmusik, eine von fünf eingeladenen Musikkapellen aus Salzburg, nahm daran teil und präsentierte unter anderem Stücke wie den Landjugendmarsch und die Bauernherbstpolka.

Eifrige Probenarbeit und das gemeinsame musikalische Voranschreiten stärken den landjugendübergreifenden Zusammenhalt und schaffen eine inspirierende, kameradschaftliche Atmosphäre.

Maximilian Aigner

Obst und Gartenbauverein

Terminvereinbarung

Anmeldungen für das Obstpressen nimmt Frau Barbara Hansmann unter der Telefonnummer +43 664 121 70 82 gerne entgegen.

G‘spia die Zeit - nimm dia Zeit

Herzliche Einladung zum Adventmarkt

Auch in diesem Jahr möchten wir ganz herzlich zum Adventmarkt in Unternberg zugunsten der Salzburger Kinderkrebshilfe am Sonntag, dem 23.11. ab 08:30 Uhr im Mehrzweckraum bei der Feuerwehr Unternberg einladen!

Angeboten werden Hand- und Bastelarbeiten, Adventkränze, Wichtel und vieles mehr.

Die Besucher werden mit Kaffee, Apfelpunsch, Tee, Kuchen und Brötchen zum gemütlichen Zusammensitzen ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über euren Besuch und wünschen noch einen schönen Sommer und Herbst!

Die Damen der Handarbeitsrunde

Kulturelle Grundversorgung

Auch Menschen mit finanziellen Engpässen haben ein Recht auf Kunst und Kultur.

Die Lungauer Kulturvereinigung LKV als mehrspartiger Kulturverein stellt eine kulturelle Grundversorgung im Lungau sicher und bietet die Basis für unterschiedlichste Kulturvermittlungsarbeit. Für Besucherinnen und Besucher aller Altersstufen bedeutet dies ein reichhaltiges Angebot an Kulturprogrammen im kleinsten und entlegensten Bezirk des Landes Salzburg.

Diese Karte(n) kann/können bei der Gemeinde (Frau Jennifer Fötschl, Tel. +43 6474 6214-12) reserviert und abgeholt werden. Nützen Sie dieses KOSTENLOSE Angebot.

Müllangelegenheiten

Altkleidersammelbox am Recyclinghof

Das darf in den Altkleidercontainer

- Jegliche saubere und intakte Bekleidung
- Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)
- Saubere Heimtextilien (Bettwäsche, Vorhänge, waschbare Wolldecken)

Geben Sie Ihre Altkleider in transparenten Säcken verpackt in den vorgesehenen Altkleidercontainer am Recyclinghof ab. Durch den Sack bleiben die Kleider trocken und sauber und können so weiterverwendet werden. Säcke dafür sind beim Gemeindeamt KOSTENLOS erhältlich.

Nicht in die Sammelbox gehören:

- verschmutzte und kaputte Textilien, Kleidung und Schuhe - bitte entsorgen Sie diese Abfälle mit dem Restmüll!
- Putzlappen und Schneidereiabfälle - bitte entsorgen Sie diese Abfälle mit dem Restmüll!
- Schi- oder Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel
- Stofftiere, Geschirr, Bücher etc.
- Teppiche
- Polster, Daunen- oder Steppdecken

Bereitstellung der Tonnen für die Müllabfuhr

Am Abfuhrtag müssen die Mülltonnen und Gelben Säcke bis spätestens 06:00 Uhr zur Entleerung bzw. Abholung bereitgestellt werden.

Verlassen Sie sich bitte nicht darauf, dass die Müllabfuhr immer zur selben Uhrzeit kommt. Es kann immer wieder sein, dass die Abfuhrtour, durch äußere Einflüsse, kurzfristig umgestellt werden muss.

LungauPASS – Vorteilskarte für Lungauerinnen und Lungauer

Vorteilskarte für Lungauerinnen und Lungauer - 1 Karte. 15 Gemeinden. Viele Vorteile.

Mit dem LungauPASS genießen Sie neben günstigen Öffentlichen Verkehr (€ 2,- pro Fahrt im Lungau von A nach B / € 1,- für Kinder bis 15 Jahre) auch viele weitere Vorteile bei mittlerweile bereits über 30 Leistungspartnern.

Wie gewohnt gilt der LungauPASS auf allen Buslinien des Regionalverkehrs für Fahrten innerhalb des Lungaus, sowie auf der Murtalbahn bis zum Bahnhof Kendlbruck. Der LungauPASS gilt täglich bereits ab 07:00 Uhr bis zum Betriebsende.

Der LungauPASS ist wie gewohnt beim jeweiligen Gemeindeamt erhältlich. Für Erwachsene kostet der LungauPASS einmalig € 20,-, für Kinder bis 15 Jahre ist dieser kostenlos.

Gratis Klimaticket

Das Klimaticket Salzburg steht allen Gemeindebürgern KOSTENLOS zur Verfügung.

Die Tickets sind im ganzen Bundesland Salzburg und in Freilassing in allen Öffis (Obus, Bus und Bahn) gültig.

2 GRATIS Tickets können bei der Gemeinde, Frau Jennifer Fötschl unter der Nummer +43 6474 6214–12, gegen vorherige Anmeldung bis zu 3 Tage entliehen werden

Energie aus dem Lungau – für den Lungau

Die Gemeinde Unternberg ist seit einem Jahr Mitglied der Energie Lungau eGen – unserer regionalen Energiegemeinschaft. Das bedeutet, dass wir einen Großteil unseres Stroms direkt aus dem Lungau beziehen – sauber, nachhaltig und günstiger. Das ist ein echter Mehrwert für unsere Gemeinde – und ein starkes Zeichen für regionale Unabhängigkeit.

Die Energie Lungau eGen ist eine Genossenschaft, die Strom aus dem Lungau für den Lungau liefert. Gemeinsam machen wir uns unabhängig – mit echten Preisvorteilen und einem klaren Plus für unsere Region.

Was hast du davon, wenn du Mitglied wirst?

- 100 % Strom aus der Region
- Fixpreis ab 12 bzw. 14 Cent netto pro kWh
- Netzkostenreduktion (28 % weniger Netznutzungsentgelt)
- Keine Elektrizitätsabgabe
- Kein Erneuerbaren-Förderbeitrag
- Volle Kontrolle – volle Lungauer Energie

Schon über 400 Mitglieder sind dabei – und es werden immer mehr!

Wertschöpfung, die bleibt: 2025 fließen über € 500.000 direkt in den Lungau – statt zu großen Energiekonzernen.
Und wir denken weiter: Geplant sind Ladepunkte für E-Autos an zentralen Orten im Lungau – mit Sondertarifen für Mitglieder.

Mitmachen ist ganz einfach:

www.energie-lungau.at
Du hast Fragen? Melde dich bei uns:
+43 6474 2253 (Wirtschaftskammer Lungau)
Wir beraten dich gerne und helfen dir bei der Anmeldung!

Salzburger Bildungswerk

SBW-Leitung Nici Hinterberger, KBW-Leitung Doris Kendlbacher, Pater Amar Yenabothula und Meisterköchin Brigitte Wiedemaier.

Ich freue mich, dass ich seit Beginn meiner Funktion, als Bildungswerkleiterin in Unternberg, bereits einiges erleben und mitgestalten durfte.

So durften wir alle im April, gemeinsam mit dem Team der Bücherei Unternberg, in "Die fabelhafte Welt meiner Mama" von Barbara Bachler eintauchen. Weiters war im Mai ein E-Bike-Kurs, gemeinsam mit dem Seniorenbund Unternberg, geplant. Leider hat es das Wetter am Veranstaltungstag nicht gut mit uns gemeint und wir mussten den Kurs absagen. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Unser Online-Vortrag-Debüt konnten wir im Juni mit Frau Ulrike Wiedner geben. Unter dem Titel "Mein Kind kommt in die Schule" hat uns Frau Wiedner – online per Zoom viele tolle Tipps für den Schulstart der Kinder gegeben. Wir durften uns dabei über Teilnehmer/-innen aus dem gesamten Lungau freuen.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Katholischen Bildungswerk fand ebenso Anfang Juni statt. Ein Vortrag über den "Märtyrer der Liebe" – Die Geschichte von Franz und Franziska Jägerstätter. Dabei kamen viele Interessierte um den Worten von Dr. Andreas Schmoller zu lauschen.

Und im Juli wollten wir noch herausfinden, was man den für Zutaten für einen gelungenen indischen Abend braucht.

Trommelwirbel..... Wir haben die richtigen Zutaten gefunden:
Man nehme ....einen indischen Pater mit Humor, eine Köchin mit Herz, einen Bürgermeister mit einem immer offenen Ohr, eine Fee im Küchenbereich, 2 Bildungswerkleiterinnen mit einem genialen Team im Hintergrund und viele interessierte, liebe Damen und Herren, die zu diesem Termin kommen.
Et voilà! – einer Verkostung von leckerem indischem Curry mit Fladenbrot, verschiedenen Reissorten und Lassi, in guter Gesellschaft, mit vielen tollen Menschen in einem Raum und einer interessanten Foto-Reise durch die Heimat von Pater Amar stand nichts mehr im Weg. Die Einnahmen der freiwilligen Spenden dieses Abends wurden für Herzensprojekte von Pater Amar verwendet.
An dieser Stelle nochmal ein großes DANKESCHÖN von meiner Seite an Pater Amar Yenabothula, Meister-Köchin Brigitte Wiedemaier, Bürgermeister Andreas Fanninger, die gute Fee Sabine Prodinger und die liebe Kollegin Doris – Leitung des Katholischen Bildungswerkes in Unternberg. Ohne euch alle, wäre so eine Veranstaltung nicht machbar. Schön, dass es euch gibt.

Nachdem ich gerade beim Danke sagen bin, möchte ich noch ein paar Dankesworte schreiben.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die an den Veranstaltungen teilnehmen. Da die Veranstaltungen ja für unsere Gemeindebürger/-innen gedacht sind, freue ich darüber, wenn so viele Menschen kommen, um gemeinsam eine schöne und informative Zeit zu verbringen. Danke.
Den größten Dank möchte ich hier noch meiner Familie aussprechen. Allen voran meinem Mann Herbert Hinterberger und meinen 3 Mädels, die immer hinter mir stehen und mich bei all meinen Projekten so tatkräftig unterstützen. Ohne eure Unterstützung und euer Verständnis wäre es mir nicht möglich, solche Ämter, wie die Bildungswerkleitung, zu übernehmen und auszuüben. Danke, dass ihr mir immer zu Seite steht.

Ausblick

Heuer finden noch ein paar Veranstaltungen vom bzw. Kooperation des Bildungswerkes statt. Eine davon darf ich euch gleich jetzt noch ankündigen:

Wir dürfen euch am Dienstag, dem 04.11. um 19:00 Uhr im Kindergarten Unternberg zum Vortrag "Die Kunst, dem Kind alles zu geben, was es braucht ... aber nicht alles, was es will!" einladen. Petra Schweiger wird uns über "Grenzen setzen" und "Freiraum geben" einiges Spannendes erzählen und für Fragen bereitstehen.

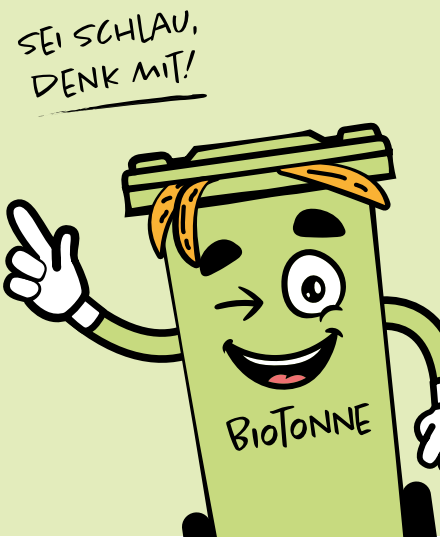
Für das Jahr 2026 sind schon Veranstaltungen geplant. Sollte jemand Ideen oder Wünsche für das Jahr 2026 haben, würde ich mich freuen, wenn ihr mir diese mitteilt.

Nici Hinterberger
Bildungswerkleiterin

UNSER ESSEN IST ZU GUT FÜR DEN MÜLL

Planung ist die halbe Miete!

Jede Minute landen in Österreich bis zu einer Tonne an genießbaren Lebensmitteln im Abfall. Die Mehrheit dieser Lebensmittelabfälle entsteht nicht etwa in der Produktion oder der Gastronomie, sondern in unseren eigenen vier Wänden. Ursachen sind fehlende Planung beim Einkauf, unsachgerechte Lagerung und missverstandene Angaben zur Haltbarkeit. Mit einfachen Tipps und Tricks kann jeder von uns dazu beitragen, dass in Österreich weniger kostbare Lebensmittel verschwendet werden.



GEKAUFT UND GEKÜBELT?

Unsere Routine beim Einkauf spielt eine große Rolle, wenn es um Lebensmittelverschwendung geht. Alles beginnt mit der richtigen Planung: Wer zuerst einen Menüplan erstellt, weiß genau, was auf der Einkaufsliste stehen muss. Mit Hunger im Bauch neigen wir zu einem impulsiveren Kaufverhalten. So landen mehr Lebensmittel im Einkaufswagen, als wir benötigen. Mengenrabatte und Sonderangebote sollten stets abgewogen werden – insbesondere mit Blick darauf, ob die Lebensmittel wirklich benötigt und rechtzeitig verbraucht werden können. Qualität vor Quantität lautet die Devise.

ES ZÄHLEN DIE INNEREN WERTE

Volle Regale bis Ladenschluss und makelloses Obst und Gemüse gelten als selbstverständlich – und genau das fördert Lebensmittelverschwendung. Dabei sind kleine Makel meist nur äußerlich: Eine krumme Karotte oder eine Banane mit brauner Stelle schmecken genauso gut wie perfekte Exemplare. Oft sind sie günstiger und jedes gerettete Stück ist ein kleiner Schritt gegen die Verschwendung.

28% Brot, Süß- und Backwaren

27% Obst und Gemüse

22% Zubereitete Speisen

12% Eier und Milchprodukte

11% Wurstwaren, Fleisch und Fisch

DIESE LEBENSMITTEL WERFEN WIR AM HÄUFIGSTEN WEG

ARGE-S Kommunale Abfallwirtschaft Salzburg
Gefördert von LAND SALZBURG
SIR

› familienfreundlich & druchdacht geplant

› zentrale Lage & gute Anbindung

› Lebensqualität für jede Generation

Wir gratulieren!

80. Geburtstag
Walter Fötschl

85. Geburtstag
Zäzilia Doppler

85. Geburtstag
Raimund Lüftenegger

90. Geburtstag
Franz Schlick

Glückwunsch zur Hochzeit

Magdalena & Bernhard Wieland

Elisabeth & Heiner Laßhofer

Pina & Gerhard Hinterberger

Willkommen!

Matteo
Eltern: Pina &
Gerhard Hinterberger

Elias
Mutter: Martina Pichler

Nina
Eltern: Christine Pichler &
Christian Aigner

Laurenz
Eltern: Isabella Wieland &
Florian Fanninger

Stefan
Eltern: Marisa Horvat &
Stefan Doppler

Herzliche Glückwünsche allen Geburtstagskindern in unserer Gemeinde

Möge das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und viele schöne Momente bringen.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Ihr Platz in unserer Gemeinschaft bleibt unvergessen. In Dankbarkeit und stillem Gedenken bewahren wir ihre Erinnerung in unseren Herzen.